

# NamJunePaikAward2016

## Pressemitteilung

### Lawrence Abu Hamdan erhält den Internationalen Nam June Paik Award 2016 Kunststiftung NRW vergibt Medienkunstpreis im Museum Folkwang, Essen

Essen, 28.10.2016 – Zum achten Mal werden am **Donnerstag, 27. Oktober, um 19 Uhr** der von der Kunststiftung NRW mit 25.000 Euro dotierte Internationale Nam June Paik Award und der mit 15.000 Euro dotierte Nationale Nam June Paik Award verliehen. Die Jury hat einstimmig **Lawrence Abu Hamdan** mit seiner Installation *Earshot* (2016) als Sieger des Internationalen Nam June Paik Award 2016 bestimmt. Der nationale Preis geht an **Tamaki Watanabe** und **Walter Zurborg**. Staatsminister a.D. Dr. Fritz Behrens, Präsident der Kunststiftung NRW, und Staatssekretär Bernd Neuendorf, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen, überreichen die Preise in feierlichem Rahmen im Museum Folkwang.

Die Werke aller vier für den internationalen Preis nominierten Künstlerinnen und Künstler sind vom 28. Oktober 2016 – 8. Januar 2017 in einer Ausstellung im Museum Folkwang, Essen, zu sehen: **Lawrence Abu Hamdan** (Beirut, Libanon und London, Großbritannien), **Trisha Baga** (New York, USA), **Neil Beloufa** (Paris, Frankreich) und **Katja Novitskova** (Amsterdam, Niederlande und Berlin, Deutschland).

Der internationalen Jury gehörten an: Dara Birnbaum, Künstlerin (New York, USA), Dr. Penelope Curtis, Direktorin Calouste Gulbenkian Museum (Lissabon, Portugal), Joanna Mytkowska, Direktorin Museum of Modern Art (Warschau, Polen), Rolf Quaghebeur, Direktor Argos, Center for art and media (Brüssel, Belgien) und Akram Zaatari, Künstler (Beirut, Libanon).

Die Jury begründet ihr Urteil: „Mit seiner Installation hat **Lawrence Abu Hamdan** einen offenen Raum geschaffen, in dem wir uns präzise auf seinen Gegenstand fokussieren können, das meint auf die Repräsentation und auf unsere eigene Rolle als Betrachter. Das Thema der Darstellung von Gewalt ist von großer zeitgenössischer Relevanz und der Künstler ermutigt uns, grundlegende moralische Fragen auf unterschiedliche Weise zu diskutieren.“ Die Jury hebt insbesondere hervor, auf welche Art und Weise Lawrence Abu Hamdan in seinem Werk wissenschaftliche Analyse mit einer ruhigen emotionalen Intensität kombiniert.

Für den Nationalen Nam June Paik Award 2016 waren **Malte Bruns** (Düsseldorf), **Henning Fehr & Philipp Rühr** (Köln) und **Walter Zurborg & Tamaki Watanabe** (Goldenstedt) nominiert. Der Nationale Preis ermöglicht qua Preisgeld die Realisierung einer neuen Arbeit von **Walter Zurborg & Tamaki Watanabe**, welche in der Ausstellung zum Nam June Paik Award 2018 zu sehen sein wird. **Manuel Graf** wurde 2014 mit dem Nationalen Preis (ehemals Förderpreis) ausgezeichnet und ist nun mit seiner Arbeit *Marbles*, 2016, im Museum Folkwang zu Gast.

Museum Folkwang



# NamJunePaikAward2016

Der nach dem Medienpionier Nam June Paik benannte Wettbewerb wurde 2002 im NRW-Forum in Düsseldorf erstmals durchgeführt und nach weiteren Stationen in Dortmund, Köln, Bochum und Krefeld kooperiert die Kunststiftung NRW bei der Durchführung und der Präsentation in diesem Jahr mit dem Museum Folkwang in Essen. Von den hochwertigen Exponaten der Moderne aus der Sammlung Osthaus umfassen, zeigen die vier Shortlist-Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Internationalen Preises komplexe Rauminstallationen. Als Vertreter der sogenannten Post-Internet Art gehört für die Generation der in den 1980er Jahren Geborenen die Verschränkung von Realität und Digitalität zur alltäglichen Lebens-wahrnehmung.

**Staatsminister a.D. Dr. Fritz Behrens**, Präsident der Kunststiftung NRW, betont, dass die Kunststiftung NRW dank des zukunftsorientierten Nam June Paik Awards am aktuellen künstlerischen Mediendiskurs teilnimmt: „Die zeitgenössische Kunst hat sich schon längst auf den Weg gemacht, um die soziotechnische Hybridisierung zu erforschen und uns auf das neue Leben jenseits von Moderne und Postmoderne vorzubereiten“, so Behrens anlässlich der Preisverleihung.

„Der Name der Preises - Nam June Paik Award - ist eine Hommage an den herausragenden Komponisten und Medienkunstpionier. Die Auszeichnung ergänzt die vielfältigen Aktivitäten unseres Landes in der Medienkunst. Der nationale Preis honoriert insbesondere die Arbeit junger Künstlerinnen und Künstler und stellt sie in einen internationalen Kontext. Mein herzlicher Glückwunsch geht an Lawrence Abu Hamdan“, sagte **Kulturstaatssekretär Bernd Neuendorf** anlässlich der Verleihung.

**Dr. Tobia Bezzola**, Direktor des Museum Folkwang in Essen erklärt: „Das Museum Folkwang ist stolz, außerordentlichen Künstlerinnen und Künstlern wie Lawrence Abu Hamdan, Trisha Baga, Neil Beloufa und Katja Novitskova ein Forum bieten zu können und darüber hinaus Manuel Graf als Preisträger des Nationalen Preises 2014 zu präsentieren. Sie alle gehören zu den herausragenden Medienkünstlern der Gegenwart.“

[www.namjunepaikaward.org](http://www.namjunepaikaward.org)

Pressekontakt Museum Folkwang: Anna Littmann, T +49 201 8845 160, [anna.littmann@museum-folkwang.essen.de](mailto:anna.littmann@museum-folkwang.essen.de)

Pressebilder zum Download finden Sie unter: [www.museum-folkwang.de](http://www.museum-folkwang.de)

Museum Folkwang

